

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 2 (1893)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pilatusbahn. Wie man vernimmt, soll den Aktionären dieser Unternehmung für das Betriebsjahr 1892 eine Dividende von 3 % ausgerichtet werden.

Wengernalpbahn. Den Bau dieser Bahn haben bekanntlich die Herren Pümpin & Herzog in Bern und Frey & Haag in Biel um 4,000,000 Fr. übernommen. Am 1. Juli 1893 soll die Bahn dem Betrieb übergeben werden, vielleicht sei das noch früher möglich. Die Landerwerbungen sind liquidiert, der Unterbau vollendet, am Oberbau fehlt nur noch die definitive Regulierung des Gleises. Die Stationsgebäude stehen bis auf die innere Möblierung fertig da.

Zürich. Vom kantonalen Wirtverein wurde beschlossen, sich an der kantonalen Gewerbeausstellung durch eine Fachausstellung zu beteiligen. Das Projekt einer Weingenossenschaft liess der Verein wegen ungenügender Beteiligung fallen, nahm aber Vermittlung von Weinkauf, Regelung des Flaschenbierhandels und Spezereigenossenschaft in Aussicht, wofür 10,500 Fr. gezeichnet sind.

Presse. Herr K. Achermann, eine bewährte journalistische Kraft, welcher seit einem Jahre als Hofsredaktor am „Verband“, dem Organ des Genfervereins, thätig war, wurde vom Direktorium des genannten Vereins definitiv zum Redaktor gewählt. Dem Genferverein ist zu dieser Acquisition zu gratulieren.

Postkarten. Man hält sich darüber auf, dass die schweizerischen Postkarten, welche früher eine Länge von 143 Millim. und Breite von 92 Millim. hatten, verkleinert worden sind auf 140 und 90. Dieses Format ist darum gewählt worden, damit das Format der schweizerischen Postkarten auch für den internationalen Verkehr brauchbar wird. Dort wurde die Grösse auf 14 Centimeter Länge und 9 Centimeter Breite festgesetzt. Infolge dessen können die schweizerischen Karten bei richtiger Ergänzung der Frankatur auch für den Verkehr mit dem Ausland verwendet werden.

Sonnenschein-Statistik. Die Beobachtung der Sonnendauer an verschiedenen Schweizerorten für den Monat Dezember v. J. ergab folgendes Resultat: Sonnenschein dauer in Basel 64 Stunden, Zürich 42 Stunden, Bern 14 Stunden, Davos 103 Stunden, Lugano 142 Stunden.

Luxemburg soll mit einer Spielhölle, einem Ableger Monaco's, beglückt werden. Es wird von dort gemeldet, dass Agenten aus Monaco in Luxemburg weilen, um wegen Ankäufe des Bades Mondorf bei der Regierung Schritte zu thun und dort eine Spielhölle zu errichten. Sie erbeiten sich zur Deckung der Staatskosten und wollen außerdem 6 Millionen Franken Pacht zahlen.

Vermischtes.

Interessanter Prozess. Über einen, auch für Gastwirte beachtenswerten Prozess wegen verweigter Annahme eines das bestellte Quantum etwas übersteigenden Posten Weines wird berichtet: Ein Berliner Kaufmann, welcher seit längerer Zeit mit einem Weinhandler am Rhein in Geschäftsvorbindung stand, bestellte bei diesem ein Fass Rheinwein von ca. 80 Liter Inhalt. Als ihm hierüber die Factura zugesandt wurde, nach welcher das abgesandte Fass 89 $\frac{3}{4}$ Lt. enthielt, schrieb er sofort zurück, dass er die Annahme desselben ablehne, weil er ein solches Quantum nicht gebrauchen könne, im übrigen aber ihm wohl weniger, niemals aber mehr als 80 Lt. zugesandt werden durften. Da eine Einigung nicht zu erzielen war, liess der Weinhandler das übersandte Fass durch einen Gerichtsvollzieher öffentlich versteigern und klagte dann den erlittenen Ausfall in Höhe von 41 Mk. ein. Der Beklagte hielt sich nach wie vor zur Abnahme des Fasses nicht verpflichtet,

und nachdem er auf Befragen des Richters erklärt hatte, es sei, wie stets, seine Absicht gewesen, den Wein auf Flaschen zu ziehen, und dann dieselben einzeln weiter zu verkaufen, verurteilte ihn das Gericht zur Zahlung der 41 Mk., weil er, abgesehen von der Frage, ob bei seiner Bestellung von ca. 80 Liter höchstens nur 80 Lt. gesandt werden durften, die ganze Sendung keinesfalls ablehnen durfte, vielmehr verpflichtet und befugt war, 80 Lt. auf Flaschen zu ziehen und den verbleibenden Rest zur Verfügung zu stellen. Dies folgt aus Artikel 359 des Handelsgesetzbuchs, welcher bestimmt, dass, wenn die Erfüllung teilbar ist, der eine Kontrahent nur in Betreff des von dem anderen Kontrahenten nicht erfüllten Teiles von dem Vertrage abgehen kann.

Kleine Chronik.

Basel. Sicherem Vernehmen nach ist der Gasthof zum „Storche“ von Hrn. Baumeister G. Stähelin angekauft worden. Die Übergabe des Hotels findet erst am 1. Januar 1893 statt.

Zürich. Der Restaurationssaal des „Hotel Habis“, Besitzer Herr E. Kupper (Mitglied), ist einer gründlichen Renovation unterstellt worden und präsentiert sich nun in seinen reichen Dekorationsmalereien und Stukkaturen ausserordentlich und schön, wie man selten ähnliche sieht.

— Das ehemalige „Café Appenzeller“ an der Marktgasse, welches lange Jahre geschlossen war, ist mit heute wieder erstanden. Der neue Eigentümer, Herr J. Heusser (Mitglied), früher Inhaber des Hotel St. Gotthard in Olten, hat keine Mühe und Kosten gescheut, um recht behagliche Trinkstuben zu schaffen.

— Die Zahl der in den Gasthöfen Zürichs im Monat Februar 1893 abgestiegenen Fremden beträgt 11,024.

Gersau. Hotel und Pension Müller ist für die Frühlingsaison eröffnet.

Vitznau. Hotel Rigibahn und Pension Kohler haben ihre Thore für die Frühlingsaison bereits geöffnet.

Rigi-Kaltbad. Die Kuranstalt und Gasthof zum „Rigi-Kaltbad“ mit Nebengebäuden, Scheune, Land, Wald, Rigi-Känzeli etc. werden Donnerstag den 13. April im Sitzungssaale des Bezirksgerichts im Stadthause in Luzern an öffentliche Steigerung gelangen. Die amtliche Schätzung der Objekte beträgt 400,000 Fr.

In Arosa halten sich, wie das „Wiener Bade-Blatt“ meldet, zur Zeit 85 Kurgäste auf, fast alles Deutsche und Schweizer.

Nizza. Im „Quartier de Cimiez“ bei Nizza ist unter dem Namen „Riviera-Hotel“ von einer Aktiengesellschaft ein grossartiges neues Hotel, mit 200 Zimmern und allem Komfort der Neuzeit ausgestattet, erstellt worden. Das Etablissement ist gegenwärtig zur Pacht ausgeschrieben. Wir verweisen diesbezüglich auf umstehendes Inserat.

Tirol. Von einer Aktiengesellschaft wird der Bau eines grossen Sommerhotels in Mieders beabsichtigt. Dieses Hotel soll den Namen „Neulerchenhof“ erhalten. Am 11. Februar fand sich die betreffende Baukommission an Ort und Stelle ein. Dem Unternehmen ist bereits die Konzession erteilt. Es erhält dadurch das Stuhalthal ein den Fremdenverkehr förderndes grosses Etablissement mehr, nachdem das frühere Hotel Lerchenhof, welches vor einiger Zeit abbrannte, bis zum Beginn der Saison ebenfalls wieder bewohnbar wird.

Karlsbad. Erzherzog Otto ist am Sonntag abends zu längerem Kurgebrauch hier eingetroffen und im Hause „Vesuv“ nächst dem Sprudel abgestiegen.

Briefkasten.

An den Reiseonkel Hrn. Rau in München. Wir ver danken Ihnen die Zusage Ihrer beiden hochinteressanten Geistesprodukte: „Reisejournal No. 156“ und „Treff-Ass No. 1“. Der Inhalt derselben hat uns ganz gewaltig impressiont, so dass wir nächstens versuchen werden, Ihre von hoher Bildung und von praktischer Lebensorfahrung zeugende Schreibweise nachzuahmen. Zu Ihrem neuen Amte als „Internationaler Touristenschutzvereinsverwalter“ wünschen wir Ihnen besten Erfolg.

Der heutigen Nummer liegen Preis-Listen des **Habana-Hauses** von Herrn **Max Oettinger** in Basel bei.

Foulard-Seide

— bedruckte — Fr. 6.55 1.50 Cts. per Meter

EBRO MÉDOC (RIOJA)

Vorzüglicher Rotwein im Charakter von französischem Médoc in ganzen und halben bordelais zu Fr. 250.— und Fr. 135.— ab Lenzburg.

— Goldene Medaille Paris 1889. —

Alfred Zweifel

Malaga-Kellereien Lenzburg.

Für Kur-Kapellen.

Ein junger Mann, Trompeter, sucht Beitritt zu einer Kurkapelle als Bassist in F, Es oder B, notigenfalls Begleitstimmen Alth. B oder Es II und III, oder Bassstrompete. Ist nachweisbar seit vielen Jahren Mitglied einer guten Landmusik. Graubünden oder westschweiz. Kurort bevorzugt. — Offerten unter Chiffre G 1450 G befördern Haenstein & Vogler, St. Gallen.

bis Fr. 6.55 (ca. 450 versch. Dessins u. Farben), sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe v. 65 Cts. bis Fr. 22.80 p. Meter — glatt, gestreift, karir, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.

Seiden-Damasten von Fr. 2.10—20.50 Seiden-Grenadines " 1.50—14.85 Seiden-Bengalines " 2.20—11.60 Seiden-Ballstoffe " .65—20.50 Seiden-Bastkleider p. Robe " 16.65—77.50 Seiden-Plüsch " 1.90—23.65 Seiden-Mask.-Atlaſſe " .65—4.85 Seiden-Spitzenstoffe " 3.15—67.50 etc. Muster umgehend. 219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Schönste Lage an der Promenade beim Centralbahnhof. Mässige Preise. Gute Bedienung.

Basel *Hôtel du Faucon (Falken) Bâle*
II. Rangens. — II. Ordre.
La plus belle situation près la gare Central Suisse.
Prix modérés. Service soigné.
126 S. REY-GUYER, propr.

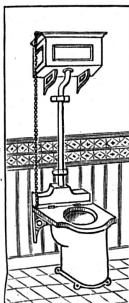
Max Göttinger
Basel

Kochherd 209
zu kaufen gesucht
passend für ein kleineres Hotel.
Offeraten mit Beschreibung be-
förderd die Exped. d. Hotel-Revue.

Concierge-Conducteur
sucht Stelle in Hotel ersten Ranges,
wenn möglich für sofortigen Eintritt,
dieselbe ist der 3 Sprachen mächtig
und im Besitze guter Zengnisse.
Offeraten unter Chiffres A. 182 W.
Poste Rhône, Genève. 226

Gesucht:
Für einen der Schule entlassenen
intelligenten, starken Knaben wird auf
kommandes Frühjahr in den französi-
schen Schweiz eine Stelle als Kellner-
Lohrling gesucht. Offeraten mit Beding-
ungen gell. an die Exped. d. Blattes
unter Chiffre O. M. Nr. 200. [216]

Offene Hotelsekretärstelle.
Ein der vier Hauptsprachen mächtig-
erer, in der Buchführung und Hotel-
fach bewandter Hotelsekretär wird
für ein Hotel in Oberitalien gesucht.
Jahrestelle: Eintritt Anfangs oder
Mitte April. Offeraten unter Chiffres
H. 215 R. an die Expedition dieses
Blattes.



Thonwaarenfabrik Allschwil.
PASSAVANT-ISELIN, BASEL.

Englische Washout-Closets aller Art.
Unitas, Salute, Argo, Champion, Excelsior
und Andere von anerkannter bester Construction.
Erprobt als von Kälte und Säure nicht leidend.
Größtes Lager des Continents.
Automatisch spülende Closet-Einrichtungen.
Englische Toilette- und Wasch-Ständer
für Villas, Hotels und Restaurants.
Toiletten - Tische, Toiletten - Einrichtungen
aller Art. 146a
Englische Faience Badewannen aus einem Stück
für Mineral- und andere Bäder.
Dutzende im Jahr an Hotels und Private, Schwefel-,
Salz- und Jodbäder geliefert.
Faience-Badewannen aus Kacheln mit Stufen.

Champagner-Weine

von
MOËT & CHANDON
(Champagne Mousseux & Sillery Mousseux Supérieur)
und

Heidsieck & C°
(Monopole, Monopole sec & Dry Monopole)

bei

228

Rooschüz & Cie, Bern.

Zum Verkauf
Hotel & Pension Vögeli-segg

SPEICHER (Kt. Appenzell)

samt Mobiliar, in sehr gutem Zustande, mit prachtvoller Aus-
sicht auf den Bodensee und die Säntiskette. — 1 Stunde von
St. Gallen. Nähere Auskunft erteilt

222 Das Konkursamt Mittelland in Trogen.

Direktor-Stelle gesucht.

Schweizer, 37 Jahre alt, der vier
Hauptsprachen in Wort und Schrift
mächtig, gewesener Koch, Kellner etc.
sucht Stelle als Direktor. Ausgezeich-
nete Referenzen. Reflektant ist gegen-
wärtig im südl. Frankreich in Stelle.
Nähere Auskunft erteilt die Exped.
dieses Blattes. 223

Max Göttinger
St. Ludwig i.E.

Expédition  **Versandt**

Größte Auszeichnung * 2 Diplome I. Classe
an der ersten
Schweizerischen Fischerei-Ausstellung in Basel 1891.
Sorgfältiger u. prompter Versandt nach Auswärts. — Sichere, prompte u. reelle Bedienung.

Tit. Schweizer Hotelier-Verein.

Mache Ihnen hiemit die ergebene Mitteilung, dass ich vor
der **Zoll-Erhöhung** einige **Wagenladungen Konserven**,
wie:

**Champignons, Petits Pois, Haricots,
Macédoines, Flageolets, Spargeln, Compotes
Sardinen etc. etc.**

bezogen habe und dieselben ausnahmsweise Ihnen noch zum
alten Preise abtreten kann, insofern Sie mir Ihre Bestel-
lungen baldmöglichst zukommen lassen.

Hochachtungsvoll

E. Christen, Comestibles, Basel.

Max Göttinger
Zürich

Wer darauf hält, im Obst und Ge-
müsehan.

Höchste Erträge

zu erzielen, auch jeder Blumenfreund

Villa- und Gartenbesitzer

verlange gratis und franco: Prof. Dr.

Paul Wagner's interessante Broschüre

über hochkonzentrierte, reine Pflanzen-

nährstoffe (Nährsalze), 40 Seiten mit

14 Tafeln in Lichtdruck. Versandt für

die Westschweiz, einschließlich

Kantone Aargau, Basel, Bern und Sol-

othurn durch Müller & Cie. in Zofingen.

Versandt für die Ostschweiz, einschließlich

die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin durch

A. Rebmann in Winterthur. 206



Fassungen
jeder
Art.

**Glühlampen-
Fabrik Hard**

Zürich
versendet nur Lampen erster
Qualität.
Preisliste zu Diensten.

C. F. 5697. 197

Höchstgelegenes
HOTEL
mit Blick auf
ROM
50 und die
Campania.
Nistelweck & Hassler, Propriétaires.

★
SWISS CHAMPAGNE
BOUVIER FRÈRES
NEUCHATEL
Se trouve dans tous les bons
Hôtels Suisses.



Saaltöchter-Stelle

suche ich in einem feineren Hotel für
eine 19jährige Tochter aus guter
Familie, soliden Charakter, sehr fleissig
und brav, deutsch und französisch
sprechend, von hübschem Äussern.

H. Guhl vom Hotel Bodan
Romanshorn.

Gesucht

auf Anfang April einen ruhigen,
soliden, älteren **Koch** (selb-
ständig) in ein kleineres Passanten-
Hotel am Zürichsee. Gute Empfehlun-
gen unbedingt notwendig. 221
Offeraten unter Chiffre H. 221 R.
an die Expedition dieses Blattes.

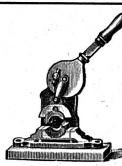
CORNAZ FRÈRES & CIE
LAUSANNE

MAISON FONDÉE EN 1770
VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS
SPECIALITÉ DE
VINS FINS VAUDOIS
Seuls concessionnaires du vin d'Yvorne „Clos du rocher“
Métairie 2^e à Satris 1889.

Flaschen-Korkmaschinen

Spül-, Füll-, Verkapselungs-
Apparate etc. neuester bestbewährter
Construction. Schlauch-Geschirre,
Circular-Pumpen, sowie sämtliche
Kellerei-Geräthe. 170
Mehrjährige Garantie solider Ausführung.

F. C. Michel, Frankfurt a. M.



Wichtig für Hoteliers!

212 **Bonold's Zahnstocher**

weil direkt ab Fabrik die billigsten.

Fabrik-Niederlage f. d. Schweiz:

C. Gamp - Kalenbach, Rheinfelden.

Muster umgehend franco u. gratis.



Carl Pfaltz, Basel

Südwein-Import- & Versandgeschäft

Schutzmärke.
empfiehlt sich den Hotel- und Pensions-Besitzern zum vor-
theilhaftesten Bezug von Madeira, Sherry, Portwein, Marsala,
Malaga, Capweinen, Tokayer, Cognac, Rhum, Vermouth,
in Flaschen und Gefilden, in garantirt reiner und ächter Waare.
Billigste Preise. — Grösste Erleichterung des Bezuges. 144

Hans Stickelberger, Ingénieur, Bâle

Atelier de constructions en fer et en tôle.

Echelle de sauvetage

„PROTECTEUR“

pour les hôtels, fabriques, théâtres etc.

AVANTAGES DE CET ENGIN:

Fixé au bâtiment, mais plié à l'ordinaire.

Toujours prêt à l'usage.

Fort solide. — Simple manœuvre.

Adaptable partout sans déparer les édifices.

CAGE AUTOMATIQUE

„PROMÉTHÉE“

POUR LES CHEMINÉES.

(Plus de fumée dans les cuisines par tous les temps).

Pare-étincelles et para-suie.

Sonneries et Réveils-matin électriques.

Pliée

158 b



Oltzschmitte =
Clichés

jeder Art für
Handel und Industrie
werden als Spezialität
rasch, gut und preis-
würdig erstellt im

ART. INSTITUT

Orell Füssli

in ZÜRICH

Bureau im Bären, I. Stock.

Auf Verlangen werden Zeich-
nungen nach der Natur aufgenommen
und Entwürfe geliefert.

Max Göttinger
Basel

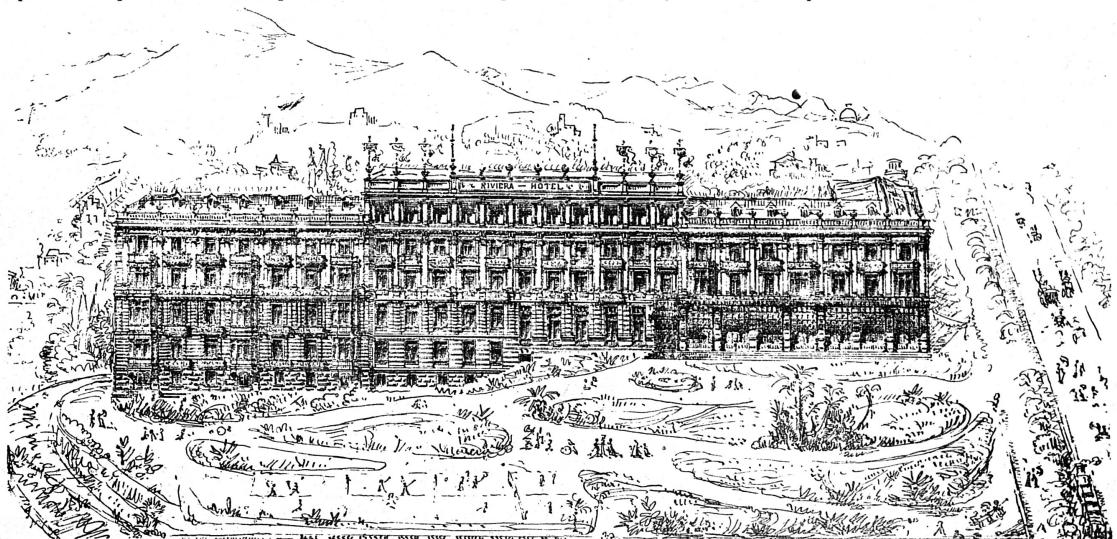
RIVIERA-HOTEL

NICE ** Quartier de Cimiez ** NICE

Le quartier le plus salubre, le plus abrité, le mieux exposé au soleil, et jouissant de la plus belle vue des environs de Nice.

OUVERTURE
POUR LA SAISON PROCHAINE 1893—1894.

OUVERTURE
POUR LA SAISON PROCHAINE 1893—1894.



Cet Hôtel, construit à mi-coteau sur le grand boulevard de Cimiez qui forme la continuation du boulevard de Carabacel, se trouve à moins d'un kilomètre de la ville.

Tous les perfectionnements modernes y ont été apportés. — Ascenseur, monte-plats, monte-malles hydrauliques. — Chauffage à vapeur à basse pression installé par la maison Sulzer de Winterthour. — Cabinets, salles de bains, installés d'après les dernières règles de l'hygiène. — Eclairage au gaz et à l'électricité.

Grand parc en plein midi de 20,000 mètres carrés. — Lawn-tennis

La SOCIÉTÉ ANONYME de CIMIEZ qui a fait construire cet HOTEL, désirant en assurer le succès complet et celui du quartier, est disposée à faire toutes les facilités aux locataires sérieux et capables qui se présenteront pour la location. — S'adresser à la SOCIÉTÉ ANONYME de CIMIEZ, 12, rue St-Michel, NICE.

et autres jeux en plein air. — Gymnastique. — Desservi par les eaux du canal de la Vésubie et de Sainte-Thécle. — Grande véranda extérieure. — Grand hall et jardin d'hiver en plein midi de 500 mètres carrés. — Table d'hôte et restaurant au midi et au levant donnant sur le jardin. — 200 chambres et salons. — Bowwindow aux différents étages. — Loggia au troisième.

Desservi par les tramways à vapeur et par les voitures d'après le tarif de la ville. — A quinze minutes de distance à pied.

Le boulevard est compris sur toute sa longueur dans l'éclairage public

GROSSES
CHAMPAGNER-
LAGER

Prima Marken.

Moët & Chandon, Heidsieck & Cie., G. H. Mumm & Cie., Louis Roederer, Veuve Clicquot, Pommery & Greno, H. Piper & Cie., A. de Montebello & Cie., Gieseler & Cie., Théophile Roederer & Cie., Deutz & Geldermann, De St. Marceaux & Cie.

Schweizer Marken: Bouvier Frères, Louis Mauler.

Deutsche Marken: Mathens Müller, Burgeff & Cie., Chr. Adt. Kupferberg & Cie., Gebr. Feist & Söhne.

Rooschüz & Cie., Bern.

Erste Pilsner Actionbrauerei
in Pilsen.

Bürgerliches Brähaus
(Bürgerbräu) in München
Aktienbrauerei
z. Feldschlösschen
in Rheinfelden

Die berühmten Flaschen-Export-
biere obigen Exportbrauereien empfehlen
nach dem isobarometrischen
Verfahren mit Kohlensäuredruck ab-
gefüllt. Der Depositär

für die Kantone am Vierwaldstätter-
see, die Orte der Brünigbahnlinie
und den Canton Tessin

Carl Gossweiler, Luzern
Burgerstrasse 15 (Telephone)

Die Firma lässt nicht reisen
und ist dadurch in der Lage den
Herren Hotelier, Wirtin und den Tit.
Pensionen ganz besondere Vorteile
zu bieten.

Man verlange gefl. Preiscurtant
und Muster. 200

BILLARDS

F. MORGENTHALER, Fabrikant in BERN
Telephon. Permanente Ausstellung Telephon.
von 10 bis 60 neuen Billards von Fr. 600 bis Fr. 2000
von 20 bis 30 umgeänderten Billards von Fr. 300 bis Fr. 700
Diverse andere Salonspiele, — Auswahl in sämtlichen Zubehörden.
Illustrirte Kataloge, alle näheren Details enthaltend, gratis u. franco.
Mietre. — Tausch. — Reparaturen.
Madaillen in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. 188

Electriche Beleuchtung. Eigene Wasserkraft.

Hotel Oberland in Meyringen

vis-à-vis vom Bahnhof
zu verkaufen.

Dieses solid neugebaute Hôtel enthält Kellergeschoss, Plainpied und 3 Stockwerke

mit 21 Zimmern.

Ferner 2½ Jucharten Gartenanlagen. Offerten unter Chiffre G. S. 25
an die Expedition dieses Blattes.

Flaschen Böhmisches Fabrikat Flaschen

Offerre in bester Qualität — 60 Tage Ziel. Comptant 3½ Sconto.

Burgunder- und Bordeaux, flachbündig, einfach Glas, ½ Mass Fr. 11.50

Bordeaux- und Burgunder, flachbündig, Doppelglas, ½ Mass " 12.—

Bierflaschen mit Patent-Verschluss, ½ und ¾ Liter " 19.—

Champagner- und Astiflaschen, extra stark, ½ Mass " 15.50

Literflaschen, Burgunder- und Bordeaux-Form, flachbündig " 13.50

Korbflaschen Eigenes Fabrikat Demyohns

Inhalt Liter 10 12 15 20 25 30 40 45 50 60

rohes Geflecht à 1.35 1.50 1.75 1.90 2.15 2.35 2.85 3. 3.25 3.75

Friedrich Beff, Korbflaschen-Fabrikant, Aarburg.

OSTENDE. OSTENDE. OSTENDE.

Hotel-Verkauf.

Ein im In- und Auslande bestrenommirtes

HOTEL mit RESTAURANT

und alleinigem Münchner Bier-Ausschank ist, wegen zu grosser anderweitiger Beschäftigung des Besitzers, günstig zu übertragen. — Anzahlung mindestens 25,000 Mark.

Näheres auf fr. Anfragen an G. Becker-Berger
in Brüssel.

210

Hotel- und Restaurations-Herde
mit und ohne Wasserheizung sowie alle sonstigen
Back- und Bratapparate

lieft an Spezialität die

Erste Darmstädter Herdfabrik und Eisengiesserei
Gebrüder Roeder, Darmstadt.

450

Arbeiter.



Tägliche
Produktion

65

Kochherde.

Zwanzig erste Preise. — Zeichnungen, Preislisten gratis. 185

HOTEL DE L'EUROPE. FREIBURG i. B.

Neues mit allem Comfort ausgestattetes Haus I.Ranges, in der Nähe des Hauptbahnhofes. Schönste freie Lage mit Garten und Promenaden. Glasgedeckte und offene Terrasse. Elegante Appartements und einzelne Zimmer. Neueste sanitäre Einrichtungen. Bilder auf Etage. Elektrisches Licht und Niederdruck-Dampfheizung in allen Zimmern. 117

Es empfiehlt sich bestens
der Besitzer: **Friedrich Harrer.**

No. 556 & 562. 207

AIGLE & MONTREUX.

Zu verkaufen:

Zwei kleinere Hotels mit
Mobiliar. Gebühr f. Auskunft 1 Fr.

Weitere Aufträge bezgl. Verkauf und Verpachtung von Wirtschaften
jeglicher Art übernimmt **FRITZ DÖBEL**,
Restaurant Ryf, Spitalgasse, Bern.